

Spielregeln für das Fußballtennisturnier des TC Waldstetten am Samstag, den 27. Juli 2024

Spielidee:

Auf einem Spielfeld, das in der Mitte durch ein Netz getrennt ist, stehen sich zwei Mannschaften von je drei Spielern/innen einander gegenüber.

Jede Mannschaft hat die Aufgabe, den ihr über das Netz zugespielten Ball mit dem Bein, Fuß, Kopf oder Rumpf (ausgenommen Arme und Hände) wieder zurückzuspielen und zwar solange, bis ein Fehler den Spielgang beendet. Dabei ist das Ziel beider Mannschaften, den Ball so über das Netz in das Feld des Gegners zu schlagen, dass diesem der Rückschlag nicht gelingt oder möglichst erschwert wird.

Jeder Fehler der einen Mannschaft wird der anderen als Punkt angerechnet. Gewonnen hat die Mannschaft, welche in der Spielzeit die meisten Punkte erzielt hat.

1. **Mannschaft:** eine Mannschaft besteht aus drei Spielern. Es dürfen bis zu drei Auswechselspieler benannt werden. „Gemischte“ Mannschaften sind willkommen.
2. **Spielfeld:** es wird im Tennis-T-Feld gespielt; L = 8,23 m T = 6,4 m Netzhöhe ca. 1m (ohne Stützen, vgl. Skizze im Anhang)
3. **Spielzeit:** Vorrunde ca. 10 – 12 Minuten; Finalrunde ca. 12 – 15 Minuten; in Abhängigkeit der Anmeldungen
4. **Spielmodus:** Gruppenspiele mit anschl. Finalrunde.
Die Turnierleitung behält sich vor den Modus entsprechend der Anmeldungen anzupassen.
5. **Aufschlagrecht:** Das Recht des ersten Aufschlages wird vor Spielbeginn durch einen Münzwurf o.ä. des Schiedsrichters entschieden.
6. **Aufschlag:** Wer das Aufschlagrecht erhält, beginnt das Spiel. Der Aufschlag ist hinter der T-Linie (siehe Skizze) diagonal in das gegnerische Feld zwischen Netz und T-Linie zu bringen (die äußeren Linien zählen nicht dazu (es gilt das Einzelfeld)). Verfehlt der Ball dieses Feld, so geht der Punkt an den Gegner, der nun seinerseits Aufschlagrecht hat. Der Aufschlag erfolgt stets diagonal von rechts nach links. Der Ball ist aus der Hand mit dem Fuß auszuführen.
Das Aufschlagrecht wechselt nach jedem Punkt. Innerhalb einer Mannschaft geht das Aufschlagsrecht immer reihum; d.h. es wird rolliert. Ein Spieler kann somit nicht 2x hintereinander den Aufschlag ausführen.
7. Berührt der Ball beim Aufschlag das Netz, so gilt dies als Fehler und der Punkt und das Aufschlagsrecht gehen an den Gegner.
8. Es gibt nur einen Aufschlagsversuch. Eine verzögerte Angabe zählt als Fehler; d.h. der Ball muss unmittelbar der aufschlagenden Mannschaft übergeben werden. Befindet sich der Ball im Feld der aufschlagenden Mannschaft, muss innerhalb von fünf Sekunden aufgeschlagen werden.
9. Beim Aufschlag darf die gegnerische Mannschaft den Ball erst spielen, wenn er einmal den Boden berührt hat.

10. Der Ball darf bis zu dreimal den Boden berühren bevor er in das gegnerische Feld zurückgespielt werden muss, jedoch nur einmal zwischen den Spielern.
11. Der Ball darf beim Zuspielen nur im eigenen Feld aufkommen. Berührt der Ball zwischen zwei Ballkontakten den Platz außerhalb des Tennisfeldes, geht der Punkt an die andere Mannschaft.
12. Jeder Spieler darf den Ball nur einmal berühren; d.h., dass der Ball von einem Spieler nicht mehrfach dribbelnd in der Luft gehalten werden darf, sondern dass nach einer Berührung ein anderer Spieler den Ball spielen muss. (Sollte ein Spieler sich den Ball selbst an ein Körperteil schießen, der Ball geht über das Netz, zählt dieser Vorgang als doppelter Ballkontakt und damit Punkt für das gegnerische Team); d.h. ein Spieler kann im Spielzug 2x den Ball spielen, sofern dazwischen ein Mitspieler einen Ballkontakt hatte.
13. Der Ball darf nicht mit der Hand oder der Schulter gespielt werden.
Erlaubt sind: Kopf, Beine, Füße oder Rumpf. Der gerollte Ball zählt nicht als Fehler.
14. Der Ball darf nicht vom Boden übers Netz ins andere Feld springen. Er muss mit einem Ballkontakt direkt ins gegnerische Feld gespielt werden.
15. Die Spieler dürfen das Netz nicht berühren. Berührt ein Spieler das Netz, geht der Punkt an die gegnerische Mannschaft. Beim Spielen des Balles darf kein Körperteil über das Netz in die gegnerische Spielhälfte gelangen.
16. Wird der Ball während eines Ballwechsels ins Netz gespielt, dieser Ball fällt ins eigene Feld zurück, darf er unter Rücksichtnahme der Regeln weitergespielt werden. (drei Ballkontakte, drei Bodenberührungen)
17. Die Linien zählen zum Spielfeld.
18. Ein Spiel endet mit Ablauf der Spielzeit. Die Mannschaft mit den meisten Punkten hat gewonnen. Bei Gleichstand entscheidend der nächste Punkt.
19. **Schuhwerk:** es sind nur Turn- und Sportschuhe mit innenliegendem Profil erlaubt ! (Jogging-, Noppenschuhe o.ä. sind nicht zulässig).
20. **Spielgerät:** Volleyball
21. Bei Streitfragen entscheidet die Turnierleitung in Abstimmung mit dem Schiedsrichter.